

len Ueberzeugung, dass es seinem besonnenen Fleisse und seiner Redlichkeit nicht fehlen wird, das ihm zu schenkende Zutrauen zu rechtfertigen. Ausserdem fehlt es ihm, so viel uns bekannt, auch nicht an den nöthigen Mitteln.

Bielefeld, 31. März 1868.

Velhagen & Klusing.

**Commissionswechsel.**

[13349.] Nach freundlichem Uebereinkommen mit Herrn O. Leiner hier besorgen von heute ab die Herren

**Förster & Findel**

meine Commission für Leipzig und bitte ich alles für mich Bestimmte mir für die Folge durch dieselben zukommen zu lassen.

Leipzig, 12. Mai 1868.

N. C. Popper aus Bukarest.

Firmirt vom 1. Mai d. J. an:

N. C. Popper & Co.  
in Bukarest.

**Verkaufsanträge.**

[13350.] Ein kleineres Sortimentgeschäft im Königreich Sachsen, verbunden mit Papier- und Schreibmaterialienhandel, welches bei entsprechender Thätigkeit noch wesentlich größerer Ausdehnung fähig ist, soll Verhältnisse halber verkauft werden.

Adressen unter G. G. # 3. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[13351.] Ein lebhaftes Sortimentgeschäft Norddeutschlands steht Umstände halber sofort zum Verkauf.

Offerten unter Chiffre L. D. werden durch die Exped. d. Bl.

[13352.] Die fortwährend zunehmende Ausdehnung meines hiesigen Geschäftes, welche eine Verminderung auswärtiger Thätigkeit unbedingt verlangt, veranlaßt mich, meine in der Kreishauptstadt Lörrach (Sitz eines Kreisgerichts und anderer Staatsbehörden, mehrerer Schulen und bedeutender Fabriken mit großem Verkehr von Außen) errichtete und sehr rentable Filialbuchhandlung zu verkaufen. Kaufpreis 2000 Thaler baar. Offerten erbitte mir mit directer Post.

Freiburg i/B.

Gustav Mayer.

**Fertige Bücher u. s. w.**

**Novität!**

[13353.]

Vor einigen Tagen wurde die erste Lieferung von

**Der Leib des Menschen  
dessen Bau und Leben.**

Vorträge für Gebildete

von

Prof. med. Carl Reclam.

Mit 15 Farbendrucktafeln und circa 200 Holzschnitten.

Vollständig in 20 Lieferungen à 6 N $\mathcal{L}$  = 21 kr. S. W.

allgemein verfanbt. Troß der Auflage von

**15,000 Exemplaren**

war diese Anzahl doch nicht hinreichend, sämtliche umfangreiche Bestellungen auf die erste

Lieferung zu decken, und sah ich mich deshalb genöthigt, bei der Expedition die Anzahl da und dort zu reduciren.

Das grosse Aufsehen, welches die Darwin'schen Werke, die öffentlichen Vorträge eines Carl Vogt u. A. in jüngster Zeit überall erregt haben, dürfte als deutlichster Beweis dafür dienen, wie allgemein heutzutage das Interesse für naturhistorische Fragen ist, welche zu der physischen Entwicklung des Menschengeschlechtes in nahen Beziehungen stehen.

„Es ist eine alte Erfahrung, dass die Leute über nichts so eifrig streiten, als über das, was sie nicht verstehen.“ Eine gemeinfassliche, geistvoll geschriebene Anthropologie darf deshalb als durchaus zeitgemäss betrachtet werden, sofern die darin entwickelten Ideen dazu beitragen, manche unbestimmte Anschauungen zu klären und zu erweitern.

Der Standpunkt, welchen der Verfasser einnimmt, indem er Naturforschung und Glaube als zwei von einander gänzlich unabhängige, gleich berechnigte Gebiete bezeichnet, wird keinen Leser abstoßen, keinen verletzen.

Ein Werk von so allgemeinem Interesse muss nothwendig auch ein grosses, nach Beruf und Lebensstellung sehr mannichfaltiges Publicum haben. Speciell dürfte es bei Naturhistorikern, Aerzten, Apothekern, Geistlichen, Lehrern, jungen Studierenden aller Facultäten, im weiteren Sinne aber bei allen Gebildeten gute Aufnahme finden.

Denjenigen verehrlichen Sortimentshandlungen, welche den Vertrieb energischer in die Hand nehmen, das Werk umfassend versenden wollen, stehen zur Unterstützung Prospekte zum Beilegen und zum Beistellen aus der Hand, sowie Ansichtsfacturen mit Raisonnement — beides jedoch nach Uebereinkunft — mit Vergnügen zu Diensten.

Achtungsvoll

Stuttgart, 16. Mai 1868.

Karl Thienemann's Verlag  
(Julius Hoffmann).

[13354.] Soeben erschien und steht à cond. zu Diensten:

**Lehrbuch der ebenen Geometrie** nach genetisch-heuristischer Weise, mit besonderer Rücksicht auf das Praktische, für die mittleren Klassen höherer Lehranstalten und zum Selbstunterricht von A. Lorey (Director der Realschule in Oera). Zweite, vermehrte u. verbesserte Auflage mit 378 Figuren. 15 Bogen. gr. 8. Elegant geheftet 26 N $\mathcal{G}$  — 18 N $\mathcal{G}$  netto.

Partiepreis 10 Exemplare 7  $\mathcal{R}$  — 5  $\mathcal{R}$   $\frac{1}{2}$  baar.

Lorey's Lehrbuch der ebenen Geometrie ist bereits mehrfach eingeführt und wird namentlich in Real- und Gewerbeschulen mehr und mehr Eingang finden, da es sich dort als eines der praktischsten Lehrmittel erwiesen hat.

Diese soeben erschienene 2. Auflage ist eine vom Verfasser mit besonderem Fleisse revidirte und verbesserte Auflage. Der Preis ist bei gediegener Ausstattung sehr billig gestellt.

Unverlangt versende ich nichts.  
Oera, im Mai 1868.

Hermann Konig.

(Vide Wahlzettel.)

[13355.] In unserm Verlage erschien soeben:  
**Histoire du Mexique.**

**Juarez et Maximilien.  
Correspondances inédites**

des présidents, ministres et généraux Almonte, Santa Anna, Gutierrez, Miramon, Marquez, Mejia, Woll etc. etc.,  
de

**Juarez,**

**de l'empereur Maximilien et de l'impératrice Charlotte.**

Par

**Emmanuel Domenech,**

ancien directeur de la presse du cabinet de l'empereur Maximilien, ex-aumonier de l'armée française au Mexique.

2 Vols. in-18. Brosch. Preis 2  $\mathcal{R}$  10 N $\mathcal{G}$ .

La

**Turquie**

sous le règne

**d' Abdul-Aziz**

(1862—1867).

Par

**Frederik Millingen (Osman-Seify-Bey).**

In-8. Brosch. Preis 2  $\mathcal{R}$  15 N $\mathcal{G}$ .

**Forces des États.**

Par

**Ed. Baillet.**

In-18. Brosch. Preis 1  $\mathcal{R}$  10 N $\mathcal{G}$ .

Handlungen, welche sichere Aussicht auf Absatz haben, wollen in einfacher Anzahl à cond. verlangen.

Wir gewähren in Rechnung 25%, gegen baar 33  $\frac{1}{2}$  %.

Brüssel.

**A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.**

[13356.] Soeben ist in meinem Verlag erschienen und pro nov. versandt worden:

**Die Theologie der Vor- und Jetztzeit.** Ein Beitrag zur Verständigung von Dr. F. X. Dieringer, Domecapitular und Professor an der Universität zu Bonn. (Separatabdruck der Besprechung der „Kleutgen'schen Theologie der Vorzeit. I. Bd. 2. Aufl.“ aus dem Theolog. Literaturblatt, nebst Beifügung eines Vorwortes.) 4  $\frac{1}{2}$  Bog. 8. 7  $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{G}$  mit  $\frac{1}{2}$ .

**Die sociale Frage in Vergangenheit und Gegenwart.** Ein Vortrag von Theodor Stumpf, Oberlehrer am Gymnasium zu Coblenz. 2 Bog. 8. 6 S $\mathcal{G}$  mit  $\frac{1}{4}$ .

Da der Bedarf beider Broschüren möglichst genau fixirt und deren Versendung demgemäß in entsprechender Anzahl geschehen, so kann ich weitere Exemplare nur auf feste Rechnung verabfolgen.

Bonn, 12. Mai 1868.

**A. Henry.**